

## **Wirkung von Schafwolle zu Kartoffeln 2018**

### **Fragestellung**

Es kommen immer mehr organische Dünger in die Betriebe. Insbesondere viehlose / viehschwache Betriebe führen externe Dünger zu. Dabei handelt es sich i.d.R. im Mehrnährstoffdünger. Bei ausschließlicher Beachtung von Stickstoff in der Düngplanung werden andere Nährstoffe (P, K, S, Spurenelemente) vernachlässigt, so dass diese entweder zu wenig, meist jedoch sogar zu viel zugeführt werden. Es soll in einem kleinen Vorversuch die Wirkung von Schafwolle auf Ertrag und Gesundheit der Kartoffeln getestet werden.

### **Material und Methoden**

Der Versuch wird als vollständig randomisierte, zweifaktorielle Spaltanlage mit vier Wiederholungen angelegt. Es werden insgesamt 8 Varianten geprüft:

1. Faktor Kompost (Spalten):
  1. mit Kompost im Frühjahr (20 t TM/ha)
  2. ohne Kompost
2. Faktor: Dünger (Bedarf 100 kg N/ha)

|              |  |  |  |  |
|--------------|--|--|--|--|
| <b>1 K</b>   | <b>keine Schafwolle</b>                    |  |  |  |
| <b>2 H</b>   | <b>Haarmehlpellets auf 100 kg N gesamt</b> |  |  |  |
| <b>3 SWP</b> | <b>Schafwollpellets auf 100 kg</b>         |  |  |  |
| <b>4 SWU</b> | <b>Schafwolle unter Fuß auf 100 kg</b>     |  |  |  |

Kartoffelsorte: Agila

### **Parameter**

Nmin-Gehalt, Auflauftermin, Ertrag, Qualität (Sortierung, Stärke, Knollenbonitur: v.a. Drycore, Rhizoctonia)

### **Standort**

Zentrum Ökologischer Landbau Köln-Auweiler